

Antrag

Initiator*innen: Daniel Lender

Titel: Studierendenfreundlichere Mensa

Antragstext

1 Das Studierendenparlament (StuPa) setzt sich für eine studierendenfreundliche,
2 inklusive und gesunde Mensa ein. Dazu beschließt es folgendes:

3 1. In der Mensa Hubland Süd sollen auch kleine Schüsseln an der Salattheke
4 benutzt werden dürfen.

5 2. Die Werbung für und der Verkauf von alkoholischen Getränken soll in allen
6 Menschen und Cafeterien eingestellt werden.

7 Der studentische Sprecher*innenrat (SSR) wird damit beauftragt diesen Beschluss
8 gegenüber dem Studierendenwerk zu vertreten.

Begründung

Zu 1.: Es ist kaum möglich ein Gericht und eine (für den Salat verpflichtende) große Schüssel auf ein Tablett zu stellen. Studierende entscheiden sich deshalb oft zwischen einem normalen Gericht und einem Salat. Dabei zieht der Salat meist den Kürzeren. Effektiv führt diese Regelung also zu einer ungesünderen Ernährung, ohne dabei einen nachvollziehbaren Mehrwert zu generieren. Die Begründung „Es gibt nicht genug kleine Schüsseln“ dürfen wir als Studierende nicht einfach so hinnehmen.

Zu 2.: Nach dem angenommenen Antrag der LHG zur Verallgemeinerung des Angebots in den Mensen vor etwas mehr als einem Jahr wurden in allen Mensen alkoholische Getränke angeboten. Die Nachfrage ist trotz dessen niedrig. Alkohol wird in Deutschland entgegen den wissenschaftlichen Erkenntnissen oft verharmlost und ist fast immer und überall verfügbar. Das Studierendenwerk sollte das Momentum der geringen

Nachfrage nutzen um eine Vorreiterrolle in Feldern wie Studierendengesundheit, Schutz und Inklusion von an Alkoholismus erkrankten Personen und Prävention von Alkoholismus einnehmen.